

Vereinsnachrichten

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Heimatschutz = Patrimoine**

Band (Jahr): **21 (1926)**

Heft 7

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

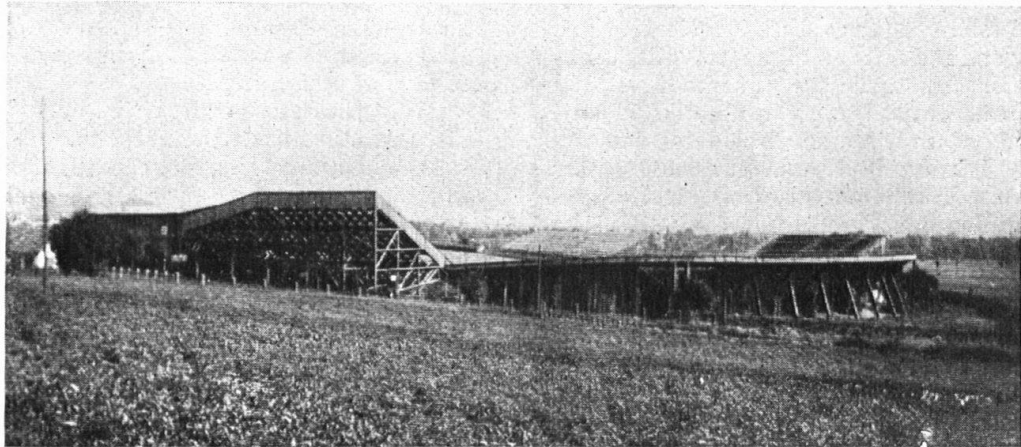


Abb. 10. Gesamtansicht der Rennbahn bei Oerlikon. Durch Baumpflanzung soll diese Landschaftsverhandlung in der Wirkung möglichst gemildert werden. — Fig. 10. Vue d'ensemble du vélodrome. On a l'intention de masquer autant que possible par des plantations d'arbres ces hideuses constructions, qui enlaidissent tout le paysage.

Jahrgang 1922, No. 3, S. 44 dieser Zeitschrift). Einen noch auffälligeren Schmuck bilden daselbst die vielen freundlichen Siedelungsbauten mit ihren Scheunen und Gärten. — Eine böse Figur macht dazu die Rennbahn. Mächtige Böden mit den Sitzreihen steigen schräg aufwärts, die von senkrechten und schrägen Betonstützen getragen werden. Diese wirken um so störender, als sie sich scharf von der schattenden schiefen Ebene dahinter abheben. Das üble Bild wird nun verschwinden, da der ganze Bau diesen Frühling mit drei, stellenweise noch mehr Reihen von Bäumen umzogen worden ist. Innen steht eine Doppelreihe kräftiger Pappeln mit gleich über dem Boden ansetzendem Astwerk; um diese legt sich nach aussen ein Gürtel von Rottannen, die die Hauptmasse des Rennbahnbaues auch im Winter zudecken.

Die günstige Wirkung dieser Baumpflanzungen zeigt sich schon jetzt und wird sich rasch verstärken. In einigen Jahren wird von dem obern Teil der Rennbahn nur noch wenig, von dem untern fast nichts mehr sichtbar bleiben und den unschönen Bau verhüllt dann ein Wäldchen.

Wy.

Vereinsnachrichten

Sitzung des Zentralvorstandes am 11. September in Basel. Jahresbericht und Jahresrechnung 1925 werden vom Schreiber und vom Kassier erstattet; mit der Genehmigung wird beiden der Dank des Vorstandes ausgesprochen. — Wegen Bauberatung wird mit dem Vorstand der Pro Campagna unterhandelt. — In die neu gegründete «Vereinigung zur Erhaltung der Trachten und zur Pflege des Volksliedes» werden als Vertreter des Heimatschutzes abgeordnet die Herren Gremminger-Straub, Amriswil, und Obmann Dr. Boerlin, Basel.

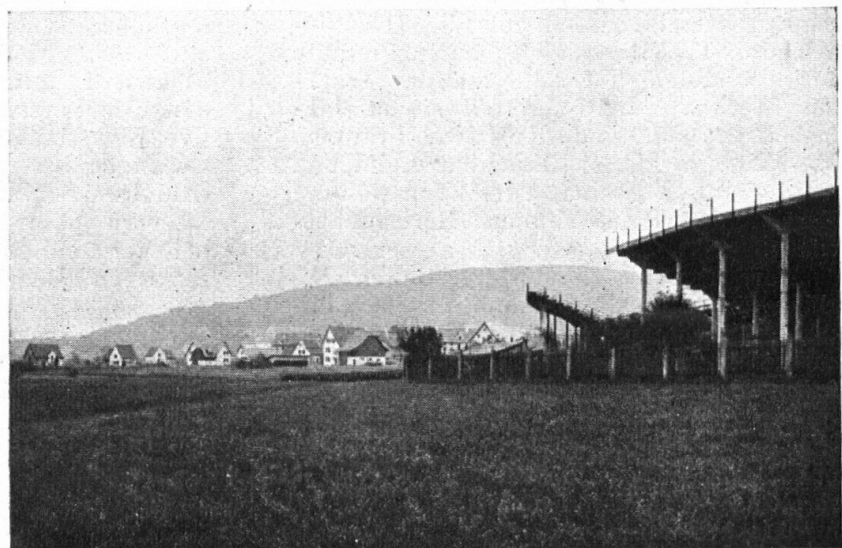


Abb. 11. Im Meliorationsgebiet Oerlikon. Links Siedelungsbauten, rechts die hässlichen Rennbahntribünen. — Fig. 11. Environs d'Oerlikon. Territoire réservée à l'amélioration du terrain. A gauche, colonies d'habitations, à droite, les inélegantes tribunes du vélodrome.

Einnahmen

Bilanz per 31. Dezember 1925.

Ausgaben

	Fr.	Cts.		Fr.	Cts.
Saldo der alten Rechnung	32,078.14		I. Anschaffungen	210.25	
Saldo S. H. S.	2,000.—		II. Kosten der Zeitschrift	24,954.75	
Saldo Trachtensektion	500.—	34,578.14	III. Aushilfsarbeiten	2,405.—	
I. Mitgliederbeiträge:			IV. Post, Telegraph, Telephon	311.05	
a) Einzelmitglieder der Zentralkasse	602.50		V. Reisespesen	1,295.95	
b) Einzelmitglieder der Sektionen	22,585.50		VI. Generalversammlung	733.75	
c) Kollektivmitglieder der Zentralkasse	880.—		VII. Lichtbilder	381.65	
d) Kollektivmitglieder der Sektionen	1,592.—	25,660.—	VIII. Diverses	433.20	
II. Ausserordentliche Beiträge		2,500.—	Saldo auf neue Rechnung	31,774.54	
III. Erlös aus dem Verkauf der Zeitschrift		322.50	Saldo S. H. S.	2,000.—	33,774.54
IV. Zinsen		1,439.50			
Total	64,500.14		Total	64,500.14	

Basel, den 31. März 1926.

Der Kassier: **Louis La Roche.**

Mitgliederbestand.

	Einzel-	Kollektiv-		Einzel-	Kollektiv-
	mitglieder	mitglieder		mitglieder	mitglieder
Direkte Mitglieder	106	31	Uebertrag	4679	130
Sektion Aargau	400	7	Sektion Thurgau	763	81
" Appenzell	478	10	" Waadt	179	3
" Basel	574	7	" Wallis	46	—
" Bern	1135	24	" Zürich	864	16
" Freiburg	28	—		<u>6531</u>	<u>230</u>
" Genf	187	2	Einzelmitglieder	6531	
" Graubünden	243	7	Kollektivmitglieder	230	
" Innerschweiz	432	8			
" Neuenburg	97	—	Total	6761	
" Schaffhausen	258	7	Voriges Jahr	6931	
" Solothurn	191	5	Abnahme	170	
" St. Gallen	550	22			
	<u>4679</u>	<u>130</u>			

H. RÖTTINGER, GLASMALEREI, ZÜRICH 1

Telephon Selnau 6911

Gegr. anno 1845

Oetenbachstrasse 13

*Spezialität: Kirchenfenster, Wappenscheiben
Restaurieren antiker, wertvoller Glasgemälde*

H 228